

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Werbung]

[urn:nbn:de:bsz:31-221441](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221441)

Die Pilze Mitteleuropas.

Band 1: Die Röhrlinge.

Lieferung 1 ist mittlerweile erschienen. Im Dezember wird Lieferung 2 zum Versand gelangen. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, daß der Mitglieder-Vorzugspreis von 3.— M. für jede Lieferung mit dem Erscheinen von Lieferung 3 erlischt. Ermäßigte Subskriptionen müssen bis dahin erfolgt sein. Wer von den Subskribenten noch nicht Lieferung 1 des Tafelwerkes erhalten hat, wolle bitte sofort bei Verlag oder Schatzmeister reklamieren. Auch bitten wir nochmals eindringlichst um rege Werbetätigkeit für unser wissenschaftliches Unternehmen. Subskriptionskarte liegt bei.

Dr. W. Klinkhardt, Verlag.

Bresadola, Iconographia.

Zahlungen n. a. Societa Botan. Italiana, Milano 11, Via Marsala 8, nicht an unseren Schatzmeister. Lig. 1 erscheint zu Beginn d. neuen Jahres, womit der Vorzugs-Subskriptionspreis erlischt.

Ricken, Vademecum.

Die Nichte Dr. Rickens hat noch 6 Exemplare davon abzugeben und ebenso 1 Exemplar der Agaricaceae. Mit dem Erlös wollen wir Rickens verdienstvoller Helferin eine Weihnachtsfreude bereiten. Angebote und Bestellungen an den Schatzmeister.

Champignon- brut

aus eigenen Sporenreinkulturen gezogen, daher von höchster Ergiebigkeit, liefert

Champignonbrutzüchterei
WILHELM WITT
Torgau

(Zuchtanweisungen
unberechnet.)

Lutz:

Der Pfahlbauer

Ein Lebensbild aus der Tierwelt
134 Seiten mit 84 Tiefdruck-Abbild.
M. 3.60 kart. M. 4.50 in Lein.

„Der Pfahlbauer, dessen Leben hier beschrieben wird, ist der niedliche Teichrohrsänger. Köstlich, was der von seinem Pfahlbau im Schilf alles sieht und erlebt, und unter was für braven und bösen Nachbarn er sich mit seiner lütten Familie durchsetzen muß. Und erstaunlich, wie subtil der Verfasser dieses verborgene Leben beobachtet und vielfach auf die photographische Platte gebannt hat.“ Hamburger Nachrichten.

Dr. Werner Klinkhardt, Verlag
Leipzig

Werbt

für die Deutsche Gesellschaft für Pilzkunde, die Zeitschrift f. Pilzkunde u. das Tafelwerk „Die Pilze Mitteleuropas“.

Probenummern kostenlos durch den Verlag Dr. W. Klinkhardt, Leipzig, Liebigstr. 6, und den Schatzmeister der D. G. f. P. Quilling, Frankfurt a. M., Dreieichstr. 28.

**Zweck und Ziel der „Deutschen
Gesellschaft für Pilzkunde“:**
*Jegliche Förderung der volkstümlichen
und wissenschaftlichen Pilzkunde!*

**Was bietet
die deutsche Gesellschaft für Pilzkunde?**

1. Ihr Organ; jährlich 12 Hefte zu je 1—1½ Druckbogen mit Bildbeilagen.
2. **Verbilligten Bezug** der anderweitigen Veröffentlichungen der D. G. f. P., insbesondere des jetzt in Lieferungen erscheinenden **großen Pilztafelwerks**.
3. **Unentgeltliche Auskunfterteilung** in jeglichen Pilzfragen (Pilzbestimmung, Nachweis von Literatur, Beratung bei Anschaffung von empfehlenswerten Büchern, von Mikroskopen und sonstigem Studienmaterial; Ratschläge bei Spezialstudien usw.).
4. **Vermittlung einschlägiger Literatur** (Austausch, An- und Verkauf neuer und antiquarischer Werke und dgl.).
5. Vermittlung des örtlichen Anschlusses Gleichgesinnter; Nachweis und Neubegründung von **örtlichen Pilzvereinen**; Anregung und Ermöglichung von **Ausstellungen** usw.
6. **Internationalen Zusammenschluß aller Pilzfreunde und -forscher** zur Förderung der Pilzkunde!

Pflichten der Mitglieder:

Für jährlich 12 Hefte der „Zeitschrift für Pilzkunde“ und die aufgeführten **Sondervergünstigungen** nur 8.— Mk. Jahresbeitrag, zahlbar auf Postscheckkonto 50117 Frankfurt a. M. des Schatzmeisters der D. G. f. P., F. Quilling, Frankfurt a. M., Dreieichstraße 28.

.....
Anmeldungen, Bestellungen von Probenummern, des Tafelwerkes etc. nur durch den Schatzmeister (siehe obige Anschrift).
.....

Frühere Hefte und Jahrgänge können nach Möglichkeit nachgeliefert werden!

W e r b t für die Deutsche Gesellschaft für Pilzkunde und ihre Zeitschrift!

G. Pätz'sche Buchdr. Lippert & Co. G. m. b. H., Naumburg a. d. S.